

„Hütet euch vor geheimen Gesellschaften.“ — Washington.

Alentau, Pa. gedruckt und herausgegeben von Neuben Guth und Comp., in der Hamilton Straße, einige Thüren unterhalb Hagenbuch's Wirtshaus.

Jahrgang 20.]

Montag, den 1sten November, 1847.

No. 37.

Court Proclamation.



Sinemat der Achtbare J. V. Jones, Präsident-Richter in den verschiedenen Courts von Common Pleas von dritten Gerichts Bezirk, bestehend aus dem Gannits Berks, Northampton und Lecha, im Staat Pennsylvania, in Kraft seines Amtes Präsident-Richter verschiedener Courts von Dyer und Terminer u. allgemeiner Befugnis-Erledigung in besagten Gannits; und Peter H. A. S. und Jacob Dillinger Esqrs. Beifolgs Richter der Courts von Dyer und Terminer und allgemeiner Befugnis-Erledigung für die Abhandlung von Hand- und andern Verbrechen in besagten Lecha County, ihren Befehl an mich gerichtet haben, worin sie eine Court von Dyer und Terminer und vierteljährlicher Sitzung von Common Pleas anberaumen, welche gehalten werden soll in der Stadt Alentau, für das County Lecha, auf den 5ten Montag im Monat November, 1847, welches der 29 Tag des besagten Monats ist, und welche 1 Woche dauern wird.

Es wird hiermit Nachricht gegeben an alle Friedensrichter und Constabel innerhalb des besagten Counties von Lecha, daß sie dann und dazwischen in eigener Person mit ihren Notiz, Records, Inquisitionen und Examinationen einzufinden haben, um ihren Pflichten vor besagter Court abzuwarten.

Desgleichen, werden auch alle Liegenen, welche gegen Gefangene in dem Gefängnis des Counties Lecha als Kläger oder Zeugen aufzutreten haben, benachrichtigt, daß sie sich davor und dazwischen einfinden haben, um dieselben zu professieren, wie es ihnen Recht dünken mag.

Gedeben unter meiner Hand, in der Stadt Alentau, den 1sten Tag October, im Jahr unser Herrn 1847.

Charles H. Scheriff,
Scheriffs-Amtshilfe
Alentau, October, 1847.
G. D. L. erhalte die Republik!

Berhörliste.

Folgendes ist eine Liste der Rechtsfälle die bei der nächsten November-Court vorhört werden sollen:

- Samuel Frankensfeld gegen John Krager, Jonathan und Neuben Neuhard gegen J. Krager und John Scherer,
- John George Lander's Adm'ors, gegen George S. Lander,
- Dieselbe gegen Deutchen, Simon Re gegen Mandes Albright und Frau,
- James Aker gegen Samuel L. und William L. Richards,
- Sarah Schier's Auzen gegen Elias Zellner,
- Dieselbe gegen Giedfried Peter, jr.
- Dieselbe gegen Paul Vallier, jr.
- Sabarina Henry gegen Geo. S. Lander,
- Henry Jordan gegen Samuel Snyder,
- George Rudolph gegen John Rudolph,
- Isaac Heing gegen Nathan Whitely,
- William Frey gegen E. C. Homingway,
- Jacob Wadsworth gegen Edward Beck,
- George Worby's Er'ors, des verstorbenen Jacob Worby, sen. gegen Jacob Worby, jr. Charlotte Miller gegen Maria Kemmerer, sen.
- Emeline Heß gegen Jesse M. Pine,
- Barbara Deibers' Adm'ors, gegen Daniel Deibert,
- Richard H. Levers gegen S. Riachap, Edmund Hoff gegen Peter Ludwig, Charles Wentling und Frau gegen Peter Schmeier,
- Diegried's Bräuden-Gesellschaft gegen Thomas und Richard McKee,
- D. v. Roth gegen George S. Lander.
- Nathan Miller, Proth.

Fremdes Vieh.

Ein brauner Och u. eine schwarze Kuh befinden sich seit 8 Tagen bei dem Vieh des Unterzeichneten in Salzburg Township, Lecha County, woselbst der rechtliche Eigentümer derselben gegen Beweis seines Eigentums und Bezahlung der Kosten abholen kann, bei
John York,
October 11.

Schlagbare Bauerei

auf öffentlicher Vendu zu verkaufen. Samstag den 6ten November, um 2 Uhr Nachmittags, soll auf dem Eigentum sitz, in der Macanaie Township, Lecha County, öffentlich verkauft werden:

Eine schlagbare Bauerei, gelegen in vorbestimmtem Township und County; gränzend an Land von Leonard Meyer, Jacob Schäffer, Samuel Koch und Anders, enthaltend 61 Acker und 71 Achen, genaues Maß, wovon ungefähr 10 Acker gutes Holz ist und der Rest gutes Baupland ist, in einem hohen Cultur-Zustande. Die Bedingungen sind ein

steinernes Wohnhaus, eine Blockschauer, 30 bei 60 Fuß, und andere notwendige Aufgebäude. Ein guter Baumgarten und allerlei Obst befindet sich auf dem Lande, so wie Kalkstein, und ein nichtfehlender Brunnen ist vor der Haushüre. — Das Ganze ist unter guten Heusen und überhaupt bequem eingerichtet.

Die Bedingungen des Verkaufs sollen annehmbar gemacht und Aufwartung gegeben werden am Tage der Vendu von
Jacob Mayer.
October 18.

Öffentliche Vendu.

Wittwoch und Donnerstag, den 8ten u. 9ten November, an beiden Tagen um 10 Uhr Vormittags, sollen an Hause des verstorbenen John R. Miller, in Salzburg Township, Lecha County, folgende Artikel öffentlich verkauft werden:

Werde, ein zweijähriges Küllen, Rindvieh, 14 Schweine, zwei 2 Gänse, einen mit Babi, Pferdgeschirre, Pflanz, Gart., Holzschlitten, Windmühle, Strohhack, Kuchentun, Frucht- und Grassensen, Habeln u. d. Rechen, Grabhake, Hebesen, Kirchensbord, Vetter und Berladen, Bureau, Oehl, Tische, Stuhl, Sittensessel, Zuber, Kasper, Ständer, Heubel der Tonne, Schrank, Hansuhr, ein Gewehr, und sonst noch allerlei Artikel zu nützlichem zu werden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von
Heinrich Ritter,
Mannmann Ritter,
Andr. M. Wint.
October 11.

Familien Flauer u. Futter.

Unterzeichnete machen dem Publikum bekannt, daß sie nun in den Stand gesetzt sind, an ihrer Mühle (ehedem T r o r e r) in Salzburg Township, Familien-Kraut und Futter zu überliefern; auch sind sie bereit die Getraide an billigen Preisen zu verkaufen, und nachdem dieselbe gemahlen sind, mit dem Abfall an die Kunden zu überliefern.

Bei denjenigen die Getraide haben werden sie auf Verlangen anrufen, dieselbe abholen, mahlen, und für den „Zoll“ wieder überliefern.

Sie sind immer bereit für „Zoll“ auf die kürzeste Anzeige zu mahlen, und da ihre Mühle einer Ausbesserung unterzogen ist, so hoffen sie durch gute Arbeit und pünktliche Abstattung ihrer Geschäfte, ihren Antheil der öffentlichen Günü zu erhalten.

Bestellungen in seinem Fach können am Haupthaus des Herrn Hagenbuch, in Alentau, gemacht werden.
J. H. Bernd und Co.
Salzburg, August 9.

LINE LEXINGTON Boarding Schule,

für junge Männer und Knaben. In diesem Seminarium, welche jetzt für die Aufnahme von Studenten offen ist, wird Unterricht erteilt, nämlich: In der Orthographie, Lesen, Schreiben, Rechenkunst, Geographie, Englische Grammatik, Composition, Geschichte, Buchführung, Geometrie, Algebra, Trigonometrie, Landmessung, Schiffahrt, Astronomie und andere Zweigen der Wissenschaften; ebenfalls um die französische und Spanische Sprachen richtig auszusprechen.

Bedingungen — Für Kost, Waschen und Unterricht in den obigen Zweigen, Pensionmaterialien eingeschlossen, \$30 per Viertel von 12 Wochen, wenn nicht Voraus bezahlt, oder \$28 wenn es gleich bezahlt wird. Die jetzige Sitzung der Schule dauert bis Ende des nächsten Juli.
John Price, Principal.
Eine Lexington, Oct. 4.

Eisen! Eisen! Eisen!
Der Unterzeichnete hat soeben erhalten, ein sehr großes und vollkommenes Assortiment von geschmiedetem und gerolltem Eisen, von allen Arten u. von der besten Qualität. — Er ist entschlossen zu den niedrigsten Preisen zu verkaufen, und ladet Käufer ein bei ihm anzukommen, ehe sie sonstwo kaufen.
Er hält ebenfalls immer alle Arten Stahl und Hufeisen auf Hand.
J. B. Moser.
October 4.

Warnung.

Unterzeichnete Landbesitzer in Salzburg Township, Lecha County, fühlen sich in die Nothwendigkeit gesetzt, allen denjenigen die Anzeige zu machen, die es im Gebrauch haben, (hauptsächlich Spießjäger), über ihre Felder zu laufen und Hosen zu jagen, wodurch ihnen die Steinwände zusammen geworfen werden, nebst andern Schäden angerichtet wird, daß sie es fernhin nicht mehr dulden werden; und sollte diese allgemeine Warnung nicht hinlänglich sein, und irgend Jemand es doch wieder unternehmen, so wird mit aller Strenge der Gesetz gegen solchen Uebertreter verfahren werden.

Auch dient diese Warnung gegen alle diejenigen, die es im Gebrauch haben Reis und Besen Stöcke zu schneiden und Kalkstein zu schwingen, auf Land das nicht ihr eigenes ist, so wie jungen Bäumen und andern jungen Holz Schaben zufügen.

Michael Stuber, Isaac Ames, Adam Heberroth, Solomon Böhm, Friederich Stuber, Solomon Gieß, Friederich Schwell, Michael Ueber, Herman Giesler, William Zellner, David Gieß, Jesse Heberroth.
October 25.

Schlagbares Eigentum,

Zum Privat Verkauf. Eine Parzelle von 93 Acker, gelegen vier Meilen von Milton, in Northumberland County, bietet der Unterzeichnete diesem zum Verkauf an. Die Verbesserungen darauf sind:

ein zweistöckiges Wohnhaus, Scheun u. Stallung, und andere Nebengebäude. Das Land ist vorzügliches Frucht- und Grasland, in guten Heusen und in hohem Culturstande.

Wegen dem Röhren erkundigt man sich bei Herrn Peter Schäffer, nahe dabei wohnhaft, oder dem Signer in Alentau.

Auch kann das Eigentum im Austausch für eine Lotte in Lecha oder Northampton County erhalten werden.
Dr. John Meckley,
October 25.

Brief von dem Ebrn. N. Jackson,

ehedem Pastor der ersten Presbyterianer Kirche, New York. Cincinnati, Feb. 15, 1840.

Dr. Swann — Mein Herr: — Erlaube mir die Freiheit zu nehmen an Sie in dieser Zeit zu schreiben, um meine Zufriedenheit auszudrücken, und die Aufmerksamkeit von Familien-Häupter und anderer, auf ihre schlagbare Medizin zu lenken — Ihr Compound Syrup von Prunes Virginiana, oder Wilderischen Rinde. In meinen neulichen Reisen habe ich in vielen Fällen den wunderbaren Erfolg dieser Medizin gesehen, dadurch daß sie Kinder von folgendem Beschwern befreite — als Krämpfe, schwerem Husten, entzündetem Schlimm, &c. Ich würde es daher für höchlich dieses Zeugnis auszusprechen, weil die obige Medizin bewährlich war ein „entzückendes“ in einer bekannten Familie wieder gänglich herzustellen.

Küper allem Zweifel ist Dr. Swann's Compound Syrup von Wilderischen die schätzbare Medizin in diesen oder andern Krankheiten. Ich habe hierüber mehr als hundert Fällen wahrgenommen, wo sie vollkommen gehoben hat. Ich habe sie selbst gebraucht in Fällen von Dysentrie, in welchen sie sich in kurzer Zeit wirksam gezeigt hat. Ich würde rathen das keine Familie ohne dieselbe sein sollte; sie ist angenehm und immer nützlich, und doppelten Preis wert. Das Publikum ist versichert das keine Quackerei mit ihr verbunden ist.
N. Jackson.

Dr. Swann's Compound Syrup von Wilderischen befindet sich in eleganten Flaschen, mit einem schönen Stahlich Umschlag versehen, worauf die Unterschrift von Dr. J. Swann sich befindet. Die nachgemachte Artikel geben unter vielerlei Namen, als „Balsame“, „Süßes“, und eben „Syrup von Wilderischen“, aber das Publikum sollte den Namen von Dr. Swann beobachten, sonst möchte es mit einem falschen Artikel hintergangen werden.

Obige Medizin ist in dem Buchhändler von N. Guth und Co., in der Stadt Alentau zu erhalten.

Habt ihr es probiert?
Wenn nicht kann solche es kein Tag mehr auf; wenn du weislich begehrt und eine Brette gekauft hast, ist die Frage befragt — du hast deine Gesundheit wieder erhalten.
Janne's Carminative Balsam für Leib- und Sommer-Durchweiden, fehlt niemals. Es ist die einzige Medizin welche tuerit. Tausende von Personen haben ihre Zeugnis zu dessen Güntzen abgegeben. Keine Familie sollte ohne dieselbe sein.

Warum eine Barücke tragen?
Eine Weicheit benutzter Barücken sind gänzlich unnützlich. Der Gebrauch von Janne's Haar-Linie wird immer das Abfallen des Haars verdrücken, und ein anhaltender Gebrauch wird auch in den meisten Fällen den Kopf wieder mit schönem neuen Haar versehen.

Je he — für was erwartest — Janne's Fiebersäften sind wunderbarlich die schmerzhaften Fälle von Fiebern zu tueren. Das Weid wird in allen Fällen zurückgeben, wenn sie nicht tueren — aber sie sind in Columbia.

Ein halber Beutel das Dr. Janne's Expectant über alle andere Mittel für Husten, Ausserung, Bronchitis, Asthma, und allen pulmonarischen Beschwerden, ist, das dieselbe Personen die angefangen haben in ihren Familien seit zehn Jahren denselben zu gebrauchen, ihn immer alle verarbeiteten Mittel verzichten; und wo sie vertrieben wurden andere Zubereitungen angewandt, und den Jungen nicht eingeben den sie erwarteten, tueren sie wieder zu dem Gebrauch von Janne's Expectant zurück, als ein Mittel das niemals gefehlt hat ihnen Hülf zu verschaffen, und welche vielleicht die Gleiches nicht hat um pulmonarische Krankheiten zu hemmen.

Die obige Medizin wird in dem Buchhändler von N. Guth und Co., und in der Apotheke von J. Smith, Alentau; und Simon Kay, Berks, verkauft.

Jetzt kommt und sehet

Eine glänzende Auswahl neuer Güter!

Der Unterzeichnete bedient sich dieser Gelegenheit seinen Freunden und dem Publikum überhaupt anzuzeigen, daß er sein Geschäft noch immer an seinem alten Stande in der Hamilton Straße, einige Thüren oberhalb Wilson's Stroh in Alentau, fort betreibt; und daß er soeben von New York mit einem sehr schönen Stock in sein Fach gehörende Waaren zurückgekehrt ist, die nun in Zufuß zu seinem vorigen Stock, ein glänzendes Assortiment bilden. — Sein Stock besteht unter andern aus folgenden Waaren:

Wesington Hausuhren mit Kästen, an sehr niedrigen Preisen; goldene und silberne Sachuhren. — Ferner: Silberne Thee und Suppen-Köfel. Ebenfalls eine prächtige Auswahl goldene Finger- und Ohrringe, sehr schöne Brustnadeln, &c. nebst einer der besten Auswahlen goldener und silberner Brillen die nur erhalten werden konnte, passend für jedes Alter; goldene und silberne Lead-Pencil-Cases, und sonst alle Artikel, die zu seinem Geschäft gehören.

Obige Waaren hat er, da er einen großen Stock eingelegt hat, sehr billig erhalten, und ist daher auch willig dieselben auf die rechte Art wieder abzugeben und zwar so billig als dies irgend sonstwo geschieht.



Musikalische Instrumente.

Auch hält er beständig ein vorzügliches Assortiment Pianos, Violinen, Fiedeln, Pfeifen, Accordians, Violinen, Saiten, Saitle, Briges, Fingerboards, &c. auf Hand, die er wohlfeil zu verkaufen willens ist — Auch hat er sich so eingerichtet, daß er Musik-Banden mit allen Arten Instrumenten auf die kürzeste Anzeige versehen kann, und zwar an so billigen Preisen als sie irgendwo sonst erhalten werden können.

Reparaturen die in sein Fach einschlagen, werden billig und pünktlich besorgt. — Auch steht er einem gewöhnlichen Zeitraum für alle Artikel die seine Werkstätte verlassen, gut.

Er ist dankbar für genossene Unterstützung und ladet das Publikum ein anzukommen und seinen Stock zu besichtigen, indem alles unentgeltlich gezeigt wird. (Sieh hier die Bes. so führt er versichert das dasselbe sich bald überzeuget haben wird, daß seine Waaren sehr wohlfeil sind, welches dann seine Landschaft immer mehr und mehr vermehren wird, und er fernher sich angetrieben fühlen wird ein lebhaftes Dankgefühl für dieses geeignete Wohlwollen in seiner Brust zu nähren — und er gibt das Versprechen, daß es jedfalls geschehen soll.

Joseph Weiß,
Alentau, August 16.

John S. Cole,



Ceder Küfer, auf der südlichen Seite der Hamilton Straße, gegenüber dem New-York-Store, in der Stadt Alentau.

Bedient sich dieser Gelegenheit den Einwohnern von Alentau und dem Publikum im Allgemeinen die Anzeige zu machen, daß er immer zum Verkauf auf Hand hält, ein sehr großes und ausgezeichnetes Assortiment Cederwaaren, bestehend zum Theil aus:

Fleischschänder, Bauchzuber, Waschzuber, Butterfasser, Krautständer, wie auch eine große Verschiedenheit hölzerner Voren, Waschmaschinen hölzerner Butter-Schüsseln

und beinahe jeder andere Artikel, notwendig um eine Haushaltung anzufangen — welche er gesonnen ist im Großen oder Kleinen billig zu verkaufen. Alle Artikel werden unter seiner besondern Aufsicht, gemacht, und versichert alle daß sie aus den dauerhaftesten Materialien verfertigt sind.

Landsohrhalter würden es zu ihrem Vortheil finden, wenn sie zuerst bei ihm anrufen und seine Waaren und Preisen in Augen-Meinung nehmen, ehe sie sonstwo einkaufen, denn er fühlt überzeugt, daß er ihnen so wohlfeil verkaufen kann, als sie in New-York oder Philadelphia kaufen können.

Jede Art Flickarbeit wird ebenfalls angenommen und aufs Pünktlichste besorgt. Er rathet seinen verbindlichsten Dank ab, für die bisher gegebene zahlreiche Unterstützung, und hofft durch billige Preisen, eine Fortdauer des öffentlichen Günstes zu erhalten.
August 14.

Ein neuer Schloffer

in der Stadt Alentau. Friedrich Bohlen

Zeigt den Einwohnern von Alentau und der Umgegend an, daß er eine Werkstätte zur Betreibung des obigen Geschäftes, die nächste Thüre zu Herrn Bernhard Reefe's Gasthaus, in der Allen Straße, errichtet hat, allwo er das Schlosser-Geschäft ausüben gedenkt. Er verspricht jede Art neue Schloffer, Thür-Platten, worauf der Name des Signers eingravirt wird, wenn man es verlangt, Thür-Vellen, Pruchblätter Springs, und sonst jede andere Artikel die in sein Fach einschlagen und wofür er gut steht, und an den Philadelphia oder New-York Preisen abgeben wird.

Auch vertritt er jederzeit Flickarbeit auf die kürzeste Zeit. Neben diesem hat er sich eingerichtet Barbiermesser, Scheeren &c. zu schleifen.

Durch pünktliche Aufmerksamkeit seiner Geschäfte und Güte seiner Arbeit, hofft er einen liberalen Theil der öffentlichen Günü zu erhalten.
September 20.

Man sehe hier!

Die Unterzeichneten haben gegenwärtig, und gedenken immer in Zukunft an ihrem Strohhaus in Alentau, alle Arten Getraide, als Weizen, Roggen, Weischforn und Hafer, beim Verkauf im Kleinen — so wie alle Arten Wehl beim Gewicht, und gleichfalls alle Arten Schrot und Kleie zum Verkauf auf Hand zu halten, welche Artikel sie an sehr niedrigen Preisen für baar Geld zu verkaufen gesonnen sind.

Die Eisenerz-Fuhren, so wie überhaupt alle andere die gemeldete Artikel nöthig haben, werden es zu ihrem Vortheil finden bei ihnen anzusprechen.
Birk, Boas und Comp.
Alentau, October 4.

Freiwilliges Bataillon.

Sonntags den 6ten November soll am Gasthaus von Geo. Frank u. S. in Nord-Whethall, ein freiwilliges Bataillon gehalten werden. — Die Compagnien bestehn von den Capitaine Schloffer, H. Frank und G. Frank werden das Bataillon formiren. Capt. Ruch's Cavalarien sind eingeladen beizuwohnen, wie auch alle andere freiwillige Compagnien; sie werden sich Morgens um 10 Uhr versammeln.
Sol George Schmidt ist ersucht das Commando zu übernehmen. Auch sind Haupt. Sol. Rupp, Major Dornbläfer und Major Christ höchlich eingeladen beizuwohnen.

Viele Freiwilligen.
October 11.

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Administrator von der Hinterlassenschaft der verstorbenen Cath. Stetler, leghin von der Stadt Alentau, Lecha County, erkannt worden ist. — Alle diejenigen daher, welche noch rechtmäßige Forderungen an besagte Hinterlassenschaft haben, sind ersucht solche wohlbedacht innerhalb 6 Wochen bei dem Unterzeichneten einzubringen; und diejenigen die noch an dieselbe schulden, werden gebeten ihre Rückstände innerhalb besagter Zeit abzutragen.

Solomon Groß, Adm'or.
October 11.

Nachricht

wird hiermit gegeben daß die Unterzeichneten als Administratoren von der Hinterlassenschaft des verstorbenen Joseph C. Stetler, leghin von der Stadt Alentau, Lecha County angeerbt worden sind. — Alle diejenigen daher, welche noch rechtmäßige Forderungen an besagte Hinterlassenschaft zu machen haben, sind ersucht ihre Rechnungen innerhalb sechs Wochen einzubringen — und solche, die noch auf irgend eine Art schuldig sind, werden gebeten innerhalb besagter Zeit abzutragen.

Neuben Guth, N. Macungie, Daniel Guth, S. Weithall.
October 18.

Doctor Cullen's

Arznei-Mittel gegen Krankheiten der Frauenzimmer. Diese Medizin spricht für sich selbst, und sollte in jeder Familie angetroffen werden können. Geben Sie einmal und du wirst dich für keine bessere umsehen.

Diese Medizin ist zu haben, bei N. Guth u. Co., Alentau, Peter Pomp, Easton, J. B. Comber, Reading, und Martin Esh, Harrisburg.
December 1.

Steinkohlen.

Die Unterzeichneten haben jetzt, und gedenken immer auf Hand zu halten, eine große Quantität Steinkohlen, von allen Benennungen, die sie an den niedrigsten Preisen verkaufen werden.
Birk, Boas und Co.
Alentau, October 11.